

**THEMENBEREICH
REISEN UND VERKEHR**

© Lindnerverlag 2013 Wortschatz A1-B1

Inhalt

<u>I. VERBEN (1)</u>	3
1. SETZEN SIE DIE RICHTIGEN VERBEN EIN.	3
2. FINDEN SIE DAS PASSENDE VERB.	3
3. WELCHES VERB PASST?	4
4. SETZEN SIE DIE RICHTIGEN VERBEN EIN.	4
5. FINDEN SIE DIE RICHTIGEN VERBEN.	5
<u>II. SUBSTANTIVE (1)</u>	6
1. WELCHE WÖRTER PASSEN NICHT.	6
2. FINDEN SIE DAS RICHTIGE SUBSTANTIV UND ERGÄNZEN SIE.	6
3. WIE HEIßT ES RICHTIG?	7
4. ALLE SIND UNTERWEGS.....	8
<u>III. GRAMMATIKAUSFLUG</u>	9
<u>IV. ADJEKTIVE UND ADVERBIEN</u>	10
1. ORDNEN SIE DIE ADJEKTIVE ZU!.....	10
2. FINDEN SIE DIE GEGENSÄTZE.....	10
3. WAS PASST?.....	11
4. WELCHE DEFINITION IST RICHTIG?	11
<u>V. SUBSTANTIVE (2)</u>	12
1. WER UND WAS BEWEGT SICH WO?	12
2. SETZEN SIE DIE PASSENDEN SUBSTANTIVE EIN.....	12
3. AN DER GRENZE. WIE HEIßT ES RICHTIG?	13
4. SETZEN SIE DIE PASSENDEN SUBSTANTIVE EIN.....	14
5. WELCHES SUBSTANTIV PASST NICHT?	15
<u>VI. VERBEN (2)</u>	16
1. SETZEN SIE DIE RICHTIGEN VERBEN EIN	16
2. WIE HEIßT ES RICHTIG?	18
<u>VII. E-MAIL AN EINEN FREUND</u>	19
<u>VIII. LÖSUNGEN</u>	20

I. VERBEN (1)

1. Setzen Sie die richtigen Verben ein.

zeigen sich auskennen von hier sein gehen wissen suchen

1. Ich _____ das Schwimmbad. Können Sie mir sagen, wo das liegt?
2. Tut mir leid, das kann ich dir nicht sagen. Ich _____ nicht _____
3. _____ du, wo das Klassenzimmer der Klasse 7b ist?
4. Seit 20 Jahren hat er seine Heimatstadt nicht mehr besucht. Alles ist neu und er _____ überhaupt nicht mehr _____
5. Können Sie mir hier auf dem Stadtplan den Weg zum Rathaus _____?
6. _____ Sie diese Straße immer geradeaus, dort am Platz ist es.

2. Finden Sie das passende Verb.

liegen abbiegen überqueren sich verirren sich verfahren

1. Wenn Sie hier rechts _____, kommen Sie gleich auf die Hauptstraße.
2. Dieser Stadtplan ist zu alt, wir haben _____. Am besten halten wir an und fragen.
3. Da, gegenüber ist die Eisdielen! Wir müssen nur die Straße _____.
4. Die Universität _____ genau am Schlossplatz.
5. In diesen vielen engen Straßen kann man _____ leicht _____.

Mein Wortschatz (1)

Ihre Sprache:

(sich) auskennen: _____
 gehen: _____
 suchen: _____
 von hier sein: _____
 wissen: _____
 zeigen: _____

Mein Wortschatz (2)

Ihre Sprache:

abbiegen: _____
 liegen: _____
 überqueren: _____
 sich verfahren: _____
 sich verirren: _____

3. Welches Verb passt?

gehen fahren fliegen nehmen ankommen da sein reisen

- 1. Wenn wir zu Fuß _____, _____ wir schneller _____.
- 2. _____ ihr mit dem Zug oder _____ ihr mit dem Flugzeug?
- 3. Unsere Freunde _____ morgen um 8.30 Uhr am Bahnhof _____
- 4. Ich _____ die Straßenbahn, um zur Arbeit zu fahren.
- 5. Wir _____ jedes Jahr an denselben Ort am Meer.

4. Setzen Sie die richtigen Verben ein.

planen verbringen verreisen wandern gehen beraten besichtigen

- 1. Die Reise durch Australien haben mir monatelang _____.
- 2. Im Reisebüro „Reisen für alle“ haben sie uns sehr gut _____.
- 3. Wollt ihr in diesen Sommerferien nicht _____?
- 4. Die Freunde _____ eine tolle Zeit im Zeltlager, jeden Tag machen sie draußen Spiele und _____ in den Bergen _____
- 5. Du muss unbedingt die Sehenswürdigkeiten der Stadt _____

 **Mein Wortschatz (3)**

Ihre Sprache:

- ankommen: _____
- da sein: _____
- fahren: _____
- fliegen: _____
- gehen: _____
- nehmen: _____
- reisen: _____

 **Mein Wortschatz (4)**

Ihre Sprache:

- beraten: _____
- besichtigen: _____
- planen: _____
- verbringen: _____
- verreisen: _____
- wandern gehen: _____

5. Finden Sie die richtigen Verben.

abfliegen	landen	ausfallen	reservieren	buchen	einsteigen
	aussteigen	umsteigen	abfahren		

- Der Flug A 312 muss wegen des schlechten Wetters _____, der Flug A 314 aus München ist vor fünf Minuten _____.
- Wir haben in Ihrem Hotel ein Zimmer auf den Namen Forster _____.
- Der Zug nach Köln _____ um 17.23 Uhr auf Gleis 14 _____.
- Sie müssen am Rathausplatz in die Linie 773 _____, bis zum Bahnhof fahren und in den Bus der Linie 771 _____.
- Wenn Sie den Flug früh _____, ist das Ticket viel billiger.
- Flug LH 318 nach Düsseldorf _____ mit 20 Minuten Verspätung _____.
- Wenn Sie zum Eisstadion wollen, müssen Sie an der Haltestelle genau gegenüber vom Stadion _____.



Mein Wortschatz (5)

Ihre Sprache:

abfahren: _____

abfliegen: _____

ausfallen: _____

aussteigen: _____

buchen: _____

Ihre Sprache:

einsteigen: _____

landen: _____

reservieren: _____

umsteigen: _____

II. Substantive (1)

1. Welche Wörter passen nicht

Was ist kein öffentliches Verkehrsmittel?

Schnellzug Mofa Intercity Straßenbahn Fähre U-Bahn Yacht Flugzeug

Wo kann man nicht ein- und aussteigen?

Bahnsteig Haltestelle Linie Endstation Verspätung Bahnhof Abflug
Gleis Hafen Schalter Taxistand Fahrplan

2. Finden Sie das richtige Substantiv und ergänzen Sie.

Auskunft	Gegend	Umgebung	Stadtplan	Richtung
----------	--------	----------	-----------	----------

- Sie wohnen in einer neuen Stadt. Sie brauchen einen _____.
- Sie möchten etwas wissen. Sie bitten um eine _____.
- Norden, Süden, Osten, Westen? Sie kennen die _____ nicht.
- Sie haben sich verlaufen. Sie befinden sich in einer unbekanntem _____.
- Sie halten sich länger im Ausland auf, aber Sie gewöhnen sich schnell an die neue _____.

Mein Wortschatz (1)

Ihre Sprache:

der Abflug: _____
 der Bahnhof: _____
 der Bahnsteig: _____
 die Endstation: _____
 die Fähre: _____
 der Fahrplan: _____
 das Flugzeug: _____
 das Gleis: _____
 der Hafen: _____
 die Haltestelle: _____

Ihre Sprache:

der Intercity: _____
 die Linie: _____
 das Mofa: _____
 der Schalter: _____
 der Schnellzug: _____
 die Straßenbahn: _____
 der Taxistand: _____
 die U-Bahn: _____
 die Verspätung: _____
 die Yacht: _____

Mein Wortschatz (2)

Ihre Sprache:

die Auskunft: _____
 die Gegend: _____
 die Richtung: _____

Ihre Sprache:

der Stadtplan: _____
 die Umgebung: _____

3. Wie heißt es richtig?

Notieren Sie das richtige Substantiv mit dem passenden Artikel

Am Flughafen, am Bahnhof

1. Die (!) ~~Abfahrt~~ des Flugs A 344 wird sich um zwei Stunden verzögern. _____
2. Achtung, Achtung, eine ~~Rückfahrkarte~~: Der kleine Dennis sucht seine Mutter! Ich wiederhole: Der kleine Dennis sucht seine Mutter! _____
3. ~~Start~~ des Intercitys aus München fahrplanmäßig um 14.30 Uhr, Weiterfahrt um 14.32 Uhr. _____
4. Für den Intercity müssen Sie eine (!) normale ~~Ankunft~~ mit 8 € ~~Durchsage~~ lösen. _____
5. Wenn Sie dieselbe Strecke hin- und zurückfahren, kaufen Sie doch besser gleich einen (!) ~~Flugschein~~, das ist billiger. _____
6. Sie können den ~~Fahrchein~~ auch direkt bei der Flugesellschaft über das Internet kaufen. _____
7. ~~Zuschlag~~ des Eilzuges nach Dortmund über Düsseldorf, Essen heute ausnahmsweise von Gleis 12. Ich wiederhole: ... _____

Im Urlaub

1. Das Wetter wird schlechter, die ~~Sehenswürdigkeit~~ geht langsam zu Ende. _____
2. Wir haben mit dem Bus viele ~~Souvenirs~~ in die nähere Umgebung gemacht. _____
3. Die ~~Gruppe~~ durch den Schwarzwald war wunderschön. _____
4. Dieses Jahr wollen wir einmal ins ~~Denkmal~~ fahren. _____
5. Wir wollen nicht allein, sondern mit einer ~~Führung~~ verreisen.. _____
6. Der Louvre ist eine bedeutende ~~Wanderung~~ in Paris. _____
7. Haben Sie denn schon ~~Ausflüge~~ für Ihre Lieben zu Hause gekauft? _____
8. Dieses ~~Ausland~~ wurde für die Opfer des Kriegs gebaut. _____
9. Am Nachmittag machen wir eine ~~Saison~~ durch das historische Stadtzentrum. _____
10. Die ~~Stadtrundfahrt~~ durch das Museum war sehr interessant. _____

✍ Mein Wortschatz (3)

Ihre Sprache:		Ihre Sprache:	
die Abfahrt:	_____	die Gruppe:	_____
die Ankunft:	_____	die Rückfahrkarte:	_____
der Ausflug:	_____	die Saison:	_____
das Ausland:	_____	die Sehenswürdigkeit:	_____
das Denkmal:	_____	das Souvenir:	_____
die Durchsage:	_____	die Stadtrundfahrt:	_____
der Fahrschein:	_____	der Start:	_____
der Flugschein:	_____	die Wanderung:	_____
die Führung:	_____	der Zuschlag:	_____

4. Alle sind unterwegs

Füllen Sie die Lücken mit den passenden Substantiven.

Raucher/ Nichtraucher	Wagen/ Waggon	Abteil	Gepäck
Reisetasche	Rucksack	Gepäckaufbewahrung	Fundbüro
		Speisewagen	

- Die _____ für _____ befinden sich im vorderen Teil des _____, die für _____ im hinteren Teil.
- Wenn Sie bis zu ihrem Anschlusszug genug Zeit haben, geben Sie am besten Ihr _____ bei der _____ ab und sehen Sie sich die Stadt an.
- Meine Damen und Herren, im _____ wird nun das Mittagessen serviert.
- Achtung, Achtung, eine Durchsage, im _____ sind eine _____ und ein _____ abgegeben worden, ich wiederhole

✍ Mein Wortschatz (4)

Ihre Sprache:		Ihre Sprache:	
das Abteil:	_____	der Raucher/	_____
das Fundbüro:	_____	Nichtraucher:	_____
das Gepäck:	_____	die Reisetasche:	_____
das Gepäck:	_____	der Rucksack:	_____
die Gepäckauf-	_____	der Speisewagen:	_____
bewahrung:	_____	der Wagen/ Waggon:	_____

III. GRAMMATIKAUSFLUG

Setzen Sie die passenden Konjunktionen und Adverbien ein!

(1)	a) wenn b) ob c) dass	(2)	a) damit b) obwohl c) deshalb	(3)	a) oder b) und c) aber						
(4)	a) da b) denn c) dann	(5)	a) obschon b) obgleich c) trotzdem	(6)	a) darum b) denn c) trotzdem						
(7)	a) was b) welches c) wo	(8)	a) nachdem b) seit c) während	(9)	a) dann b) denn c) deswegen						
(10)	a) entweder ... oder b) weder ... noch c) je ... desto	(1) -	(2) -	(3) -	(4) -	(5) -	(6) -	(7) -	(8) -	(9) -	(10) -

Liebe Monika!

Tausend Dank für deinen lieben Brief! Ich hoffe, dir geht es so gut wie mir! Ich weiß gar nicht, (1) ich dir schon von meinem letzten Urlaub erzählt habe. Es war wirklich toll. Unsere Eltern hatten mir erlaubt, zusammen mit fünf Freunden und Freundinnen mit dem Zug durch Europa zu fahren. Ich musste bei ihnen nur jeden Abend anrufen, (2) sie sich keine Sorgen machen. Wir waren in Süd-Frankreich, Spanien und sogar in Portugal (3) haben viele neue und interessante Sachen gesehen. Übernachtet haben wir in Jugendhotels, (4) das ist total billig und (5) bequem. Besonders Lissabon hat mir gefallen, (6) werde ich in ein paar Jahren bestimmt noch einmal hierher fahren. Es gibt hier ein riesengroßes Aquarium, (7) man sich stundenlang aufhalten und Fische und andere Meerestiere beobachten kann. (8) wir so also Südeuropa besucht haben, möchten wir nächstes Jahr vielleicht einmal in den Norden reisen. Stell dir vor, (9) könnte ich dich ja vielleicht besuchen! (10) mehr ich darüber nachdenke, (10) besser gefällt mir diese Idee! Was sagst du dazu? Lass bald von dir hören.

Alles Liebe
Dein Aris

IV. ADJEKTIVE UND ADVERBIEN

1. Ordnen Sie die Adjektive zu!

sehenswert fremd weit am schnellsten gültig pauschal am besten pünktlich

1. Sie haben es eilig. Sie fragen, wie man _____ zum Bahnhof kommt.
2. Sie wissen nicht, ob sie mit dem Bus oder der Straßenbahn fahren sollen. Sie fragen, wie man _____ in die Innenstadt kommt
3. Sie sind neu in der Stadt. Sie sind _____ hier.
4. Sie bezahlen einen Gesamtpreis für diese Reise. Der Preis ist _____.
5. Sie möchten wissen, was sich ein Tourist in der Stadt ansehen sollte. Sie fragen, was in dieser Stadt _____ ist.
6. Sie wissen nicht, wie lange sie bis zur Universität gehen müssen. Sie fragen, ob es noch _____ ist.
7. Der Bus hat keine Verspätung. Er kommt _____
8. Sie können mit diesem Fahrschein fahren. Er ist _____.

2. Finden Sie die Gegensätze

nah(e) schnell gesperrt einfach frei

besetzt	≠	_____
langsam	≠	_____
weit	≠	_____
geöffnet	≠	_____
hin und zurück	≠	_____

Mein Wortschatz (1)

Ihre Sprache:

am besten: _____
 am schnellsten: _____
 fremd: _____
 gültig: _____
 pauschal: _____
 pünktlich: _____
 sehenswert: _____
 weit: _____

Mein Wortschatz (2)

Ihre Sprache:

einfach: _____
 falsch: _____
 frei: _____
 gesperrt: _____
 nahe: _____
 schnell: _____

3. Was passt?

hin und zurück rechts geradeaus links zurück

→: _____ ←: _____ ↑↓: _____
↓: _____ ↑: _____

4. Welche Definition ist richtig?

unterwegs wieder gerade einmal, zweimal... zu Fuß

1. Heute wollen Sie etwas für Ihre Gesundheit tun. Sie gehen _____
2. Sie sind nicht mehr zu Hause, Sie sind schon _____.
3. In diesem Moment ist Karin zur Tür hereingekommen, das heißt, sie ist _____ hereingekommen.
4. Es ist nicht das erste Mal, dass Sie nach Berlin reisen, Sie waren sogar schon _____ dort.
5. Sie sagen: Ich komme gleich zu dir zurück oder ich komme gleich _____.

Mein Wortschatz (3)

Mein Wortschatz (4)

Ihre Sprache:

geradeaus: _____

hin und zurück: _____

links: _____

rechts: _____

zurück: _____

Ihre Sprache:

einmal, zweimal ...: _____

gerade: _____

unterwegs: _____

wieder: _____

zu Fuß: _____

V. Substantive (2)

1. Wer und was bewegt sich wo?

Hauptstraße	Nebenstraße	Fahrbahn	Ausfahrt	Einfahrt
Fußgängerzone	Bürgersteig/ Gehweg		Spielstraße	Radweg

Fußgänger: _____
 Lastwagen: _____
 Fahrbahn: _____
 Fahrrad: _____
 Motorrad: _____
 Straßenbahn: _____

2. Setzen Sie die passenden Substantive ein

Kurve	Verkehrsschild	Verkehr	Umleitung	Stau	Unfall	Werkstatt
Verkehrskontrolle	Strafe/ Bußgeld	Reparatur	Tankstelle	Versicherung		

- Dieses _____ bedeutet „Parken verboten“.
- Das kaputte Auto ist zur _____ in der _____.
- Dort ist eine Baustelle. Zum Glück gibt es eine _____.
- Nach dem _____ auf der Autobahn gab es einen 10 Kilometer langen _____.
- Wir haben fast kein Benzin mehr. Bitte fahr zur nächsten _____!
- In dieser gefährlichen _____ müssen die Autofahrer langsamer fahren.
- Sie können das neue Auto nicht im _____ benutzen, wenn sie keine _____ abgeschlossen haben.
- An dieser Stelle der Hauptstraße gibt es oft _____. Fahr also nicht so schnell, sonst musst du ein _____ bezahlen.

Mein Wortschatz (1)

Ihre Sprache: _____
 die Ausfahrt: _____
 der Bürgersteig: _____

Mein Wortschatz (2)

Ihre Sprache: _____
 die Kurve: _____
 die Reparatur: _____

die Brücke: _____	der Stau: _____
die Einfahrt: _____	die Strafe/ das Bußgeld: _____
die Fahrbahn: _____	die Tankstelle: _____
das Fahrrad: _____	die Umleitung: _____
der Fußgänger: _____	der Unfall: _____
die Fußgängerzone: _____	der Verkehr: _____
die Hauptstraße: _____	die Verkehrskontrolle: _____
der Lastwagen: _____	das Verkehrsschild: _____
das Motorrad: _____	die Versicherung: _____
die Nebenstraße: _____	die Werkstatt: _____
der Radweg: _____	
die Spielstraße: _____	
die Straßenbahn: _____	

3. An der Grenze. Wie heißt es richtig?

Notieren Sie das richtige Substantiv mit dem passenden Artikel

1. Wenn man in ein anderes Land reist, braucht man in der Regel einen **Führerschein** oder einen **Asylantrag** _____
2. Ohne gültige **Stempel** ist es selbst in Europa schwierig, **Papiere** zu überschreiten. _____
3. Um ein Auto zu mieten, braucht man in jedem Fall **ein(!)** international **gültiges(!)** **Visum** _____
4. Viele Menschen aus verschiedenen Ländern dieser Welt bitten um **Ware**, dafür füllen sie zunächst einen **Reisepass** aus. _____
5. Noch immer müssen einige **Grenzen** beim **Asyl** angegeben werden, denn sie müssen verzollt werden. _____
6. Ein **Ausweis** ist oft nichts anderes als ein offizieller **Zoll** im Reisepass. _____

Mein Wortschatz (3)

	Ihre Sprache:		Ihre Sprache:
das Asyl:	_____	der Reisepass:	_____
der Asylantrag:	_____	der Stempel:	_____
der Ausweis:	_____	das Visum:	_____
der Führerschein:	_____	die Ware:	_____
die Grenze:	_____	der Zoll:	_____
die Papiere:	_____		

4. Setzen Sie die passenden Substantive ein

Unterkunft Übernachtung Gasthaus Ferienzimmer Jugendherberge
Campingplatz Zelt Wohnwagen Hotel Vollpension Halbpension

1. Sie sind bei Nacht in einer fremden Stadt. Sie brauchen dringend eine _____
2. In ihrem _____ erhalten Sie drei Mahlzeiten, sie haben ein Zimmer mit _____ reserviert.
3. Die Zimmer in einem _____ sind einfach und nicht sehr komfortabel.
4. Viele junge Leute, aber auch Familien übernachten in einer der preiswerten _____, die es vielen Städten Europas gibt.
5. _____ und _____ befinden sich direkt unter schattigen Bäumen auf diesem _____ am Meer.
6. Wenn Sie in ihrem Hotel nur frühstücken und zu Abend essen, nennt man dies _____
7. Eine einzige _____ in diesem Luxushotel kostet ca. 800 Euro!
8. Auf den griechischen Inseln wohnen viele Touristen für ein paar Tage in den _____, die von privaten Vermietern überall angeboten werden.



Mein Wortschatz (4)

Ihre Sprache:

der Campingplatz: _____

das Ferienzimmer: _____

das Gasthaus: _____

die Halbpension: _____

das Hotel: _____

die Jugendherberge: _____

Ihre Sprache:

die Übernachtung: _____

die Unterkunft: _____

die Vollpension: _____

der Wohnwagen: _____

das Zelt: _____

5. Welches Substantiv passt nicht?

Was braucht man nicht oder was bekommt man nicht an der Rezeption?

Stadtplan Formular Führerschein Rechnung Kreditkarte Fahrkarte
Ausweis Frühstücksbuffet Zimmerschlüssel

Wer arbeitet nicht im Hotel?

Nachtportier Zimmermädchen Gast Zimmerkellner Ober Koch

Welche Räume gibt es nicht im Hotel?

Empfangshalle Frühstücksraum Turnhalle Einzelzimmer Speisesaal
Doppelzimmer Fitnessraum Sauna Wohnzimmer

 **Mein Wortschatz (5)**

Ihre Sprache:

das Doppelzimmer: _____
das Einzelzimmer: _____
die Empfangshalle: _____
das Formular: _____
das Frühstücks-:
buffet: _____
der Frühstücksraum: _____
der Gast: _____
der Koch: _____

Ihre Sprache:

die Kreditkarte: _____
der Nachtportier: _____
der Ober: _____
der Speisesaal: _____
der Stadtplan: _____
der Zimmerkellner _____
das Zimmermädchen: _____
der Zimmerschlüssel: _____

VI. VERBEN (2)

1. Setzen Sie die richtigen Verben ein

Was passiert mit dem Gepäck?

packen einpacken auspacken schicken aufgeben holen verlieren
vergessen/ liegen lassen suchen finden

1. Ich habe mein Gepäck im Zug _____, wo kann ich es _____? - Gehen Sie am besten zum Fundbüro.
2. Kinder, heute Abend müssen wir unbedingt die Koffer _____. Vergesst bloß nicht, eure Badesachen _____
3. Ich habe ein Paket, das möchte ich nach Deutschland _____. Dann müssen Sie es bei der Post _____.
4. Endlich sind wir im Hotel! Jetzt müssen wir nur noch die Koffer _____ und dann gehen wir gleich zum Pool!
5. Meine Reisetasche war nicht bei dem Gepäck vom Flug aus München, haben Sie sie etwa _____? - Am besten, wir _____ einmal bei den Gepäckstücken vom Flug aus Düsseldorf. Vielleicht ist sie aus Versehen dazu gestellt worden.
6. Die Inhaber der beiden Hunde von Flug A413 aus Köln können die Tiere von Schalter 5 _____. Ich wiederhole: ...

Der Bus kommt gleich!

kriegen/erreichen verpassen/versäumen sich beeilen laufen es eilig haben

1. _____ dich, sonst _____ wir noch den Bus!
 2. Tut mir leid, wir müssen ein anderes Mal darüber sprechen. Ich _____ es total _____!
- Wenn wir ein bisschen schneller _____, _____ wir den Bus noch.

Mit dem Auto unterwegs.

transportieren	sich anschnallen	parken	halten/ stehen bleiben	rufen
überholen	bremsen	mieten	zusammen stoßen	(voll) tanken

- Das Benzin hier ist wirklich billig. Wir sollten hier _____.
- Der Kofferraum ist groß genug, darin können wir die Stühle _____.
- Ich steige hier aus, du kannst an der Ecke _____.
- Alle Insassen in einem Auto müssen sich vor der Fahrt _____!
- Die beiden Autos waren frontal _____, zum Glück gab es keine Verletzten.
- Die Straße ist breit genug, wir können den langsamen Traktor _____.
- Wir sind direkt auf die Insel geflogen und haben dort ein Auto für unsere Ausflüge _____.
- Weil er früh genug _____ hat, gab es keinen Unfall.
- Wir können in der Tiefgarage des Geschäfts _____.
- Es gibt einen verletzten Motorradfahrer. Wir müssen den Notarzt _____!

 **Mein Wortschatz (1)**

	Ihre Sprache:		Ihre Sprache:
(sich) anschnallen:	_____	packen:	_____
aufgeben:	_____	parken:	_____
auspacken:	_____	rufen:	_____
beeilen:	_____	schicken:	_____
bremsen:	_____	suchen:	_____
einpacken:	_____	(voll) tanken:	_____
es eilig haben:	_____	transportieren:	_____
finden:	_____	überholen:	_____
halten/ stehen bleiben:	_____	vergessen/ liegen lassen:	_____
holen:	_____		_____
kriegen/ erreichen:	_____	verlieren:	_____
laufen:	_____	verpassen/ versäumen:	_____
mieten:	_____	zusammen stoßen:	_____

2. Wie heißt es richtig?

An der Grenze

1. Wenn sie den Wagen aus dem Land ~~wechsell~~ oder in das Land ~~bestätigen~~ wollen, müssen Sie ihn ~~verlängern~~, das heißt, Sie müssen Zoll bezahlen.
2. In diesem Land bezahlt man mit einer anderen Währung. An der Grenze müssen wir Geld ~~zeigen~~.
3. Andreas musste dem Grenzbeamten seinen Pass ~~verzollen~~. Zum Glück hatte er ihn rechtzeitig ~~eingeführt~~.
4. Man darf keine gefährlichen Gegenstände in das Flugzeug ~~ausführen~~.
5. Mit einem Stempel ~~nimmt~~ der Beamte die Einreiseerlaubnis ~~mit~~.

Im Hotel

1. Möchten Sie ~~übernachten~~ oder per Kreditkarte?
2. Sie müssen bitte noch dieses Formular ~~wecken~~.
3. Möchten Sie zwei oder drei Nächte in unserem Hotel ~~im Freien schlafen~~.
4. In manchen Ländern ist es üblich, Hotelgäste bei der Touristenpolizei ~~bar zu bezahlen~~
5. An diesem Strand darf man nicht ~~anmelden~~ oder ~~ausfüllen~~.
6. Wir haben unsere Zimmer vor zwei Wochen auf den Namen Busch ~~gezeltet~~.
7. Ich möchte morgen früh bereits um sechs Uhr ~~reserviert werden~~.

 **Mein Wortschatz (2)**

	Ihre Sprache:		Ihre Sprache:
anmelden:	_____	reservieren:	_____
ausführen:	_____	übernachten:	_____
ausfüllen:	_____	verlängern:	_____
bar bezahlen:	_____	verzollen:	_____
bestätigen:	_____	wechsell:	_____
einführen:	_____	wecken:	_____
im Freien schlafen:	_____	zeigen:	_____
mitnehmen:	_____	zelten:	_____

VII. E-Mail an einen Freund

Ihre Brieffreundin aus Deutschland und Sie wollen zusammen in ihrem Heimatland verreisen. Er möchte dazu von Ihnen einige Informationen erhalten, damit er sich vorbereiten kann.

Liebe(r) ...,
danke für deine E-Mail vom Donnerstag. Ich freue mich schon total auf unsere Reise in zwei Monaten. Wie sehen deine Pläne zu der Reise aus. Ich möchte mir jetzt schon alles kaufen, was ich für die Reise brauche. Ich finde, dass der Campingplatz immer noch die beste und billigste Lösung ist, um zu übernachten. Was meinst du. Oder hast du etwas anderes gefunden? Wie kommen wir von Ort zu Ort? Ich bin schon sehr gespannt, dein Heimatland endlich einmal besser kennen zu lernen. Vier Wochen Urlaub - was will man mehr! Schreib mir bald!!!

Alles Liebe
Deine Julia

Antworten Sie Ihrer Freundin in einer E-Mail
Schreiben Sie in Ihrer E-Mail etwas zu allen vier Punkten unten. Überlegen Sie sich dabei eine passende Reihenfolge der Punkte.

Vergessen Sie nicht den Betreff und die nrede und schreiben Sie auch eine passende Einleitung und einen passenden Schluss.

- Wo Sie übernachten können und was Ihre Brieffreundin dafür braucht.
- Was sie unbedingt mitnehmen muss, um in Ihr Heimatland einreisen zu können.
- Wohin sie fahren wollen und wie Sie dorthin kommen.
- Wie Sie Ihre Ausflüge machen können.

VIII. Lösungen

I. VERBEN (1)

1. Setzen Sie die richtigen Verben ein.

1. Ich suche das Schwimmbad. Können Sie mir sagen, wo das liegt?
2. Tut mir leid, das kann ich dir nicht sagen. Ich bin nicht von hier.
3. Weißt du, wo das Klassenzimmer der Klasse 7b ist?
4. Seit 20 Jahren hat er seine Heimatstadt nicht mehr besucht. Alles ist neu und er kennt überhaupt nicht mehr aus.
5. Können Sie mir hier auf dem Stadtplan den Weg zum Rathaus zeigen?
6. Gehen Sie diese Straße immer geradeaus, dort am Platz ist es.

2. Finden Sie das passende Verb.

1. Wenn Sie hier rechts abbiegen, kommen Sie gleich auf die Hauptstraße.
2. Dieser Stadtplan ist zu alt, wir haben ihn und verfahren. Am besten halten wir an und fragen.
3. Da, gegenüber ist die Eisdielen! Wir müssen nur die Straße überqueren.
4. Die Universität liegt genau am Schlossplatz.
5. In diesen vielen engen Straßen kann man sich leicht verirren.

3. Welches Verb passt?

1. Wenn wir zu Fuß gehen, sind wir schneller da.
2. Fahrt ihr mit dem Zug oder fliegt ihr mit dem Flugzeug?
3. Unsere Freunde kommen morgen um 8.30 Uhr am Bahnhof an.
4. Ich nehme die Straßenbahn, um zur Arbeit zu fahren.
5. Wir reisen jedes Jahr an denselben Ort am Meer.

4. Setzen Sie die richtigen Verben ein.

1. Die Reise durch Australien haben wir monatelang geplant.
2. Im Reisebüro „Reisen für alle“ haben sie uns sehr gut beraten.
3. Wollt ihr in diesen Sommerferien nicht verreisen?
4. Die Freunde verbringen eine tolle Zeit im Zeltlager, jeden Tag machen sie draußen Spiele und gehen in den Bergen wandern.
5. Du musst unbedingt die Sehenswürdigkeiten der Stadt besichtigen.

5. Finden Sie die richtigen Verben.

1. Der Flug A 312 muss wegen des schlechten Wetters ausfallen, der Flug A 314 aus München ist vor fünf Minuten gelandet.
2. Wir haben in Ihrem Hotel ein Zimmer auf den Namen Forster reserviert.
3. Der Zug nach Köln fährt um 17.23 Uhr auf Gleis 14 ab.
4. Sie müssen am Rathausplatz in die Linie 773 einsteigen, bis zum Bahnhof fahren und in den Bus der Linie 771 umsteigen.

5. Wenn Sie den Flug früh buchen, ist das Ticket viel billiger.
6. Flug LH 318 nach Düsseldorf fliegt mit 20 Minuten Verspätung ab.

II. Substantive (1)

1. Welche Wörter passen nicht

Mofa, Yacht / Linie, Verspätung, Abflug, Schalter, Fahrplan

2. Finden Sie das richtige Substantiv und ergänzen Sie.

1. Sie wohnen in einer neuen Stadt. Sie brauchen einen Stadtplan
2. Sie möchten etwas wissen. Sie bitten um eine Auskunft.
3. Norden, Süden, Osten, Westen? Sie kennen die Richtung nicht.
4. Sie haben sich verlaufen. Sie befinden sich in einer unbekanntem Gegend.
5. Sie halten sich länger im Ausland auf, aber Sie gewöhnen sich schnell an die neue Umgebung.

3. Wie heißt es richtig?

Am Flughafen, am Bahnhof

1. Der Abflug des Flugs A 344 wird sich um zwei Stunden verzögern.
 2. Achtung, Achtung, eine Durchsage: Der kleine Dennis sucht seine Mutter! Ich wiederhole: Der kleine Dennis sucht seine Mutter!
 3. Ankunft des Intercitys aus München fahrplanmäßig um 14.30 Uhr, Weiterfahrt um 14.32 Uhr.
 4. Für den Intercity müssen Sie einen normalen Fahrschein mit 8 € Zuschlag lösen.
 5. Wenn Sie dieselbe Strecke hin- und zurückfahren, kaufen Sie doch besser gleich eine Rückfahrkarte, das ist billiger.
 6. Sie können den Flugschein auch direkt bei der Fluggesellschaft über das Internet kaufen.
- Abfahrt des Eilzuges nach Dortmund über Düsseldorf, Essen heute ausnahmsweise von Gleis 12. Ich wiederhole: ...

Im Urlaub

1. Das Wetter wird schlechter, die Saison geht langsam zu Ende.
2. Wir haben mit dem Bus viele Ausflüge in die nähere Umgebung gemacht.
3. Die Wanderung durch den Schwarzwald war wunderschön.
4. Dieses Jahr wollen wir einmal ins Ausland fahren.
5. Wir wollen nicht allein, sondern mit einer Gruppe verreisen.
6. Der Louvre ist eine bedeutende Sehenswürdigkeit in Paris.
7. Haben Sie denn schon Souvenirs für Ihre Lieben zu Hause gekauft?
8. Dieses Denkmal wurde für die Opfer des Kriegs gebaut.
9. Am Nachmittag machen wir eine Stadtrundfahrt durch das historische Stadtzentrum.
10. Die Führung durch das Museum war sehr interessant.

4. Alle sind unterwegs

1. Die Abteile für Raucher befinden sich im vorderen Teil des Wagens, die für Nichtraucher im hinteren Teil.
2. Wenn Sie bis zu ihrem Anschlusszug genug Zeit haben, geben Sie am besten Ihr Gepäck bei der Gepäckaufbewahrung ab und sehen Sie sich die Stadt an.
3. Meine Damen und Herren, im Speisewagen wird nun das Mittagessen serviert.
4. Achtung, Achtung, eine Durchsage, im Fundbüro sind eine Reisetasche und ein Rucksack abgegeben worden, ich wiederhole

GRAMMATIKAUSFLUG

1 a, 2 a, 3 b, 4 b, 5 c, 6 a, 7 c, 8 a, 9 a, 10 c

III. ADJEKTIVE UND ADVERBIEN

1. Ordnen Sie die Adjektive zu!

1. Sie haben es eilig. Sie fragen, wie man am schnellsten zum Bahnhof kommt.
2. Sie wissen nicht, ob sie mit dem Bus oder der Straßenbahn fahren sollen. Sie fragen, wie man am besten in die Innenstadt kommt
3. Sie sind neu in der Stadt. Sie sind fremd hier.
4. Sie bezahlen einen einmaligen Gesamtpreis für diese Reise. Der Preis ist pauschal.
5. Sie möchten wissen, was sich ein Tourist in der Stadt ansehen sollte. Sie fragen, was in dieser Stadt sehenswert ist.
6. Sie wissen nicht, wie lange sie bis zur Universität gehen müssen. Sie fragen, ob es noch weit ist.
7. Der Bus hat keine Verspätung. Er kommt pünktlich.
8. Sie können mit diesem Fahrschein fahren. Er ist gültig.

2. Finden Sie die Gegensätze

besetzt \neq frei, langsam \neq schnell, weit \neq nahe, geöffnet \neq gesperrt, hin und zurück \neq einfach

3. Was passt?

links, rechts, geradeaus, zurück, hin und zurück

4. Welche Definition ist richtig?

1. Heute wollen Sie etwas für Ihre Gesundheit tun. Sie gehen zu Fuß.
2. Sie sind nicht mehr zu Hause, Sie sind schon unterwegs.
3. In diesem Moment ist Karin zur Tür hereingekommen, das heißt, sie ist gerade hereingekommen.
4. Es ist nicht das erste Mal, dass Sie nach Berlin reisen, Sie waren sogar schon zweimal dort.
5. Sie sagen: Ich komme gleich zu dir zurück oder ich komme gleich wieder.

IV. Substantive (2)

1. Wer und was bewegt sich wo?

Fußgänger: *Fußgängerzone, Bürgersteig, Spielstraße*

Lastwagen: *Hauptstraße, Nebenstraße, Fahrbahn, Einfahrt, Ausfahrt*

Fahrrad: *Hauptstraße, Nebenstraße, Fahrbahn, Ausfahrt, Einfahrt, Spielstraße, Radweg*

Motorrad: *Hauptstraße, Nebenstraße, Fahrbahn, Einfahrt, Ausfahrt*

Straßenbahn: *Hauptstraße, Fahrbahn*

2. Setzen Sie die passenden Substantive ein

1. Dieses Verkehrsschild bedeutet „Parken verboten“.
2. Das kaputte Auto ist zur Reparatur in der Werkstatt.
3. Dort ist eine Baustelle. Zum Glück gibt es eine Umleitung.
4. Nach dem Unfall auf der Autobahn gab es einen 10 Kilometer langen Stau.
5. Wir haben fast kein Benzin mehr. Bitte fahr zur nächsten Tankstelle!
6. In dieser gefährlichen Kurve müssen die Autofahrer langsamer fahren.
7. Sie können das neue Auto nicht im Verkehr benutzen, wenn sie keine Versicherung abgeschlossen haben.
8. An dieser Stelle der Hauptstraße gibt es oft Verkehrskontrolle. Fahr also nicht so schnell, sonst musst du ein Bußgeld bezahlen.

3. An der Grenze. Wie heißt es richtig?

1. Wenn man in ein anderes Land reist, braucht man in der Regel einen Ausweis oder einen Reisepass.
2. Ohne gültige Papiere ist es selbst in Europa schwierig, Grenzen zu überschreiten.
3. Um ein Auto zu mieten, braucht man in jedem Fall einen international gültigen Führerschein.
7. Viele Menschen aus verschiedenen Ländern dieser Welt bitten um Asyl, dafür füllen sie zunächst einen Asylantrag aus.
8. Noch immer müssen einige Waren beim Zoll angegeben werden, denn sie müssen verzollt werden.
9. Ein Visum ist oft nichts anderes als ein offizieller Stempel im Reisepass.

4. Setzen Sie die passenden Substantive ein

1. Sie sind bei Nacht in einer fremden Stadt. Sie brauchen dringend eine Unterkunft.
2. In ihrem Hotel erhalten Sie drei Mahlzeiten, sie haben ein Zimmer mit Vollpension reserviert.
3. Die Zimmer in einem Gasthaus sind einfach und nicht sehr komfortabel.
4. Viele junge Leute, aber auch Familien übernachten in einer der preiswerten Jugendherberge, die es vielen Städten Europas gibt.
5. Zelte und Wohnwagen befinden sich direkt unter schattigen Bäumen auf diesem Campingplatz am Meer.
6. Wenn Sie in ihrem Hotel nur frühstücken und zu Abend essen, nennt man dies Halbpension.
7. Eine einzige Übernachtung in diesem Luxushotel kostet ca. 800 Euro!
8. Auf den griechischen Inseln wohnen viele Touristen für ein paar Tage in den Ferienzimmern, die von privaten Vermietern überall angeboten werden.

5. Welches Substantiv passt nicht?

Führerschein, Fahrkarte, Frühstücksbuffet / Gast / Turnhalle. Wohnzimmer

V. VERBEN (2)

1. Setzen Sie die richtigen Verben ein

Was passiert mit dem Gepäck?

1. Ich habe mein Gepäck im Zug vergessen, wo kann ich es finden? - Gehen Sie am besten zum Fundbüro.
2. Kinder, heute abend müssen wir unbedingt die Koffer packen. Vergesst bloß nicht, eure Badesachen einzupacken.
3. Ich habe ein Paket, das möchte ich nach Deutschland schicken. Dann müssen Sie es bei der Post aufgeben.
4. Endlich sind wir im Hotel! Jetzt müssen wir nur noch die Koffer auspacken und dann gehen wir gleich zum Pool!
5. Meine Reisetasche war nicht bei dem Gepäck vom Flug aus München, haben Sie sie etwa verloren? - Am besten, wir suchen einmal bei den Gepäckstücken vom Flug aus Düsseldorf. Vielleicht ist sie aus Versehen dazu gestellt worden.
6. Die Inhaber der beiden Hunde von Flug A413 aus Köln können die Tiere von Schalter 5 holen. Ich wiederhole: ...

Der Bus kommt gleich!

1. Beeil dich, sonst verpassen wir noch den Bus!
2. Tut mir leid, wir müssen ein anderes Mal darüber sprechen. Ich habe es total eilig!
3. Wenn wir ein bisschen schneller laufen, kriegen wir den Bus noch.

Mit dem Auto unterwegs.

1. Das Benzin hier ist wirklich billig. Wir sollten hier (voll) tanken.
2. Der Kofferraum ist groß genug, darin können wir die Stühle transportieren.
3. Ich steige hier aus, du kannst an der Ecke halten.
4. Alle Insassen in einem Auto müssen sich vor der Fahrt anschnallen!
5. Die beiden Autos waren frontal zusammen gestoßen, zum Glück gab es keine Verletzten.
6. Die Straße ist breit genug, wir können den langsamen Traktor überholen.
7. Wir sind direkt auf die Insel geflogen und haben dort ein Auto für unsere Ausflüge gemietet.
8. Weil er früh genug gebremst hat, gab es keinen Unfall.
9. Wir können in der Tiefgarage des Geschäfts parken.
10. Es gibt einen verletzten Motorradfahrer. Wir müssen den Notarzt rufen!

2. Wie heißt es richtig?

An der Grenze

1. Wenn sie den Wagen aus dem Land ausführen oder in das Land einführen wollen, müssen Sie ihn verzollen, das heißt, Sie müssen Zoll bezahlen.
2. In diesem Land bezahlt man mit einer anderen Währung. An der Grenze müssen wir Geld wechseln.

3. Andreas musste dem Grenzbeamten seinen Pass zeigen. Zum Glück hatte er ihn rechtzeitig verlängert.
4. Man darf keine gefährlichen Gegenstände in das Flugzeug mitnehmen.
5. Mit einem Stempel bestätigt der Beamte die Einreiseerlaubnis.

Im Hotel

1. Möchten Sie bar bezahlen oder per Kreditkarte?
2. Sie müssen bitte noch dieses Formular ausfüllen.
3. Möchten Sie zwei oder drei Nächte in unserem Hotel übernachten.
4. In manchen Ländern ist es üblich, Hotelgäste bei der Touristenpolizei anzumelden.
5. An diesem Strand darf man nicht zelten oder im Freien schlafen.
6. Wir haben unsere Zimmer vor zwei Wochen auf den Namen Busch reserviert.
7. Ich möchte morgen früh bereits um sechs Uhr geweckt werden.
